



STADT PENZBERG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR VERWALTUNGS-, FINANZ- UND SOZIALANGELEGENHEITEN

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 16.09.2020
Beginn:	18:15 Uhr
Ende	19:40 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Rathauses

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Korpan, Stefan

Ausschussmitglieder

Abt, Christian
Bartusch, Regina
Engel, Kerstin, Dr.
Frohwein-Sendl, Ute
Geiger, Christine
Kammel, Rüdiger

Schriftführerin

Koller, Daniela

Verwaltung

Blank, Johann
Holzmann, Peter
Klement, Justus
Reis, Roman

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Eberl, Jack

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----------|---|------------|
| 1 | Erster Bürgermeister Stefan Korpan: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung | 1/122/2020 |
| 2 | Genehmigung der Niederschriften vom 24.06. und 16.07.2020 | 1/123/2020 |
| 3 | Mitteilungen der Verwaltung | 1/126/2020 |
| 4 | Nachtragshaushalt 2020: Empfehlungsbeschluss | 2/068/2020 |
| 5 | Hannis Eismärchen 2020/2021: Entscheidung über die Durchführung | 1/188/2020 |

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1

Erster Bürgermeister Stefan Korpan: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

1. Vortrag:

Der Erste Bürgermeister Stefan Korpan begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und stellt an die Ausschussmitglieder die Frage, welche Änderungswünsche, Ergänzungen oder Einwände es zur Tagesordnung gibt.

2. Sitzungsverlauf:

Das Ausschussmitglied Frau Dr. Engel (Bündnis 90/Grüne) beantragt die Behandlung des Tagesordnungspunktes NÖ 4 „Hannis Eismärchen 2020/2021: Entscheidung über die Durchführung“ im öffentlichen Teil der Sitzung als TOP Ö 5 zu behandeln.

3 Beschluss:

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

2 Genehmigung der Niederschriften vom 24.06. und 16.07.2020

1. Vortrag:

Der Erste Bürgermeister Stefan Korpan stellt an die Ausschussmitglieder die Frage, welche Änderungswünsche, Ergänzungen oder Einwände es zu den Niederschriften für die Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzungen vom 24.06. und 16.07.2020 gibt.

2. Sitzungsverlauf:

Es erfolgen keine Einwände. Die Niederschriften gelten somit als angenommen.

Zur Kenntnis genommen

Vortrag:

„Herbst in der Stadt“:

Der Stadtrat hatte in seiner Sitzung am 25.08.2020 beschlossen, die Durchführung eines temporären Biergartenbetriebs auf der Berghalde/Festplatz abzulehnen und dafür im Innenstadtgebiet gemeinsam, mit der Fa. Fahrenschon, Standorte festzulegen, an denen diese ein Mitnahmesortiment an Speisen, ohne Aufenthaltsmöglichkeit, anbieten kann.

Als Zeitrahmen wurde die 38. KW (Mitte September) bis zur 41. KW oder 42. KW genannt. Die Standorte waren in Absprache mit Herrn Fahrenschon, der Polizei und dem Ordnungsamt festzulegen.

Der Erste Bürgermeister Stefan Korpan informiert die Anwesenden über die erfolgten Gespräche mit Herrn Fahrenschon. Hierbei konnte grundsätzlich ein Konsens über die Standorte gefunden werden. Dabei kamen insbesondere Flächen nördlich vom Bahnhof, vor dem Kaufhaus Rid, vor der Buchhandlung Rolles, am Stadtplatz, vor der Stadthalle und vor den Parkbuchten des REWE Supermarktes in Betracht. Streitpunkt war jedoch die vom Stadtrat festgesetzte Sondernutzungsgebühr i. H. v. 6,-- €/lfd. m in Anlehnung an die Gebühren für die Standbetreiber des Wochenmarktes.

Daraufhin hat die Verwaltung aus der Presse erfahren, dass Herr Fahrenschon von der Durchführung der Aktion Abstand nimmt. Eine persönliche Kontaktaufnahme durch Herrn Korpan erfolgte nicht mehr.

Der Erste Bürgermeister Stefan Korpan zeigte sich verwundert über diese Entwicklung, zumal es sich bei den Standorten auch um Privatflächen handelte, bei denen der Anfall einer Sondernutzungsgebühr entfallen wäre.

Zur Kenntnis genommen

4 Nachtragshaushalt 2020: Empfehlungsbeschluss

1. Vortrag:

Ein Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragshaushaltsplanes 2020 sowie eine Übersicht über die durch den Nachtragshaushaltsplan geänderten Haushaltsansätze liegt vor.

Ein Vortrag erfolgt durch Herrn Stadtkämmerer Blank.

2. Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Finanz-, Verwaltungs- und Sozialangelegenheiten nimmt den Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung samt Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 zur Kenntnis und empfiehlt den Erlass der dieser Niederschrift als Anlage beiliegenden Nachtragshaushaltssatzung.

3. Beschluss:

Einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

5 Hannis Eismärchen 2020/2021: Entscheidung über die Durchführung

1. Vortrag:

Die mit 600 m² größte Eisfläche südlich von München findet jedes Jahr - 2020/2021 bereits zum 7. Mal - großen Anklang und hat sich für kleine und große Besucher als fester Bestandteil in den Wintermonaten etabliert.

Die Stadt Penzberg plant die Durchführung von „Hannis Eismärchen“ 2020/2021 vom 05. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021. Hiermit werden der Weihnachtsmarkt (vorgesehener Termin 2020 am 28. November) und die Eröffnung des Eismärchens terminlich wieder entkoppelt.

Besucherzahlen 2017/2018 bis 2019/2020

	2017/18	2018/19	2019/20
Besucher gesamt	13.260	16.349	17.366
Erwachsene		3.354	3.566
Kinder (ab 6 Jahre)		9.112	10.597
Kinder (bis 5 Jahre)		2.013	1.406
Schüler (Unterricht auf dem Eis)		1.870	1.797
Öffnungstage	31	37	37
Öffnungsstunden	344,50 Stunden gesamt 284,5 Stunden öffentlich 60 Stunden Schulen	430,50 Stunden gesamt 343,50 Stunden öffentlich 87 Stunden Schulen/KiGa	431,00 Stunden gesamt 345,00 Stunden öffentlich 86 Stunden Schulen/KiGa

2019/2020:

- durchschnittlich 469 Eisläufer pro Tag auf dem Eis
- nicht mehr als 500 Besucher gleichzeitig anwesend (auf Eisfläche und Schmankerlmarkt)

Bisher abgeschlossen Verträge für „Hannis Eismärchen 2020/2021“:

- Für den Aufbau und Betrieb der Eisfläche (gleiche Größe wie im Vorjahr) wurde wieder die österreichische Firma Fuchs GmbH beauftragt. Der Gesamtpreis beläuft sich auf einen Nettopreis von 54.765 €. Eine kostenlose Stornierung des Auftrages ist bis zum 31.10.2020 möglich. Bei einer späteren Absage ist eine Ausfallgebühr – nach Stand der Vorbereitungsarbeiten - von max. 10.000 € zu entrichten.
- Mit der Sicherheitsfirma Mozart GmbH in Eislingen wurde für den Security-Dienst während der Nachstunden ein Vertrag zu einem Festpreis von 13.630 € netto abgeschlossen. Vertragszusatz: Sollte Hannis Eismärchen wegen Covid19 nicht stattfinden oder während

der Veranstaltung abgesagt werden, entstehen der Stadt Penzberg keine weiteren Kosten. Es werden nur die bis dahin geleisteten Stunden in Rechnung gestellt.

- Ein weiterer Vertrag wurde mit der Firma Anton Event Solutions in Germering für die Ton- und Lichtanlage abgeschlossen. Die Auftragssumme beläuft sich auf 8.240 € netto. Vertragszusatz: Die Stadt Penzberg kann den Veranstaltungstermin bis 7 Tage vor Aufbaubeginn auf einen anderen Termin im gleichen oder folgenden Kalenderjahr verschieben, wenn die Veranstaltung wegen eines behördlichen Verbots aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden kann. Für den ursprünglichen Termin werden dann 10% der Angebotssumme als Aufwandskosten berechnet.

Weitere Aufträge müssten jetzt zeitnah vergeben werden und die Akquise von Werbepartnern steht ebenfalls an.

Energieversorgung

Eine wichtige Rolle bei der Nachbetrachtung des Eismärchens 2019/2020 spielte das Thema Energie. Um die Energiebilanz zu verbessern, wurden bereits im Vorjahr folgende Maßnahmen ergriffen:

1. Der gesamte Bodenaufbau für die Eisfläche wird mit einer Thermounterlage isoliert. Somit kann die Kälte nicht nach unten entweichen.
2. Der Betrieb der Eisfläche erfolgt mit zwei voneinander unabhängigen Kältemaschinen. D.h., dass bei günstigen Witterungsbedingungen nur eine Kältemaschine im Einsatz ist. Mit den Maßnahmen 1 und 2 sind Energieeinsparungen von bis zu 10 % möglich.
3. Beim Thema Energieverbrauch ist ein Eismeister mit einer entsprechenden beruflichen Erfahrung von großer Bedeutung. Er kann mit Maßnahmen zur Einstellung der Anlage erreichen, dass diese möglichst energieeffizient läuft. Diese Voraussetzung ist bei der Firma Fuchs GmbH gegeben.

Generell ist hier anzumerken, dass beim Energieverbrauch die Witterungsverhältnisse der maßgebliche Faktor ist.

Bei „Hannis Eismärchen“ 2020/2021 wird Energie aus 100% regenerativen Energiequellen verwendet werden. Gedacht ist hierbei an eine Zusammenarbeit mit dem Regionalverbund "17er Oberland Energie". Für eine entsprechende Lizenz für den Stadtplatz sind Kosten in Höhe von ca. 3.000 € einzuplanen.

Corona Pandemie und die Folgen für Hannis Eismärchen:

Die Entwicklung der Corona-Pandemie in Deutschland und Bayern lässt derzeit noch offen, ob im Herbst/Winter 2020 wieder größere Veranstaltungen möglich sind. Dies betrifft auch das mehrwöchige Programm zu „Hannis Eismärchen“.

Die Stadtverwaltung hat nun ein Konzept erarbeitet, das der 6. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung Rechnung trägt und das die Zustimmung von Seiten des Ordnungsamtes und der PI Penzberg findet. Das Konzept wurde dem Landratsamt Weilheim-Schongau zur Beurteilung vorgelegt. Mit einer Entscheidung von Seiten des Landratsamtes ist nach einer Besprechung mit allen Bürgermeistern des Landkreises mit den Kreisbehörden am Freitag, den 02. Oktober 2020, zu rechnen.

Hygienekonzept:

Folgende Maßnahmen im Vergleich zu den bisherigen Veranstaltungen sind geplant:

- Das gesamte Gelände wird durch einen 1,5 m hohen Zaun eingefasst (siehe Plan **Anlage 1**)
- Der Eingang zur Veranstaltungsfläche wird zum Rathaus hin verlegt.
- Um ggf. spätere Infektionsketten nachzuverfolgen werden Besucher beim Betreten der umzäunten Fläche erfasst (Name und Telefonnummer), zusätzlich wird vermerkt, wer auf die Eisfläche geht und die Eintrittskarten verkauft
→ Kasse und Einlass durch Rathausmitarbeiter und Security
- Die Höchstbesucherzahl der gesamten Veranstaltungsfläche wird auf 250 Besucher festgelegt.

Erfahrungsgemäß befinden sich bei 250 Besuchern ca. 200 Personen auf dem Eis und 50 Personen auf dem Schmankerlmarkt. Bei einer Gesamtfläche von 600 m² ergibt sich bei einer Höchstzahl von 200 gleichzeitig fahrenden Personen eine Fläche von 3 m²/Person.

Die aktuell auf dem Gelände befindlichen Personenzahl wird durch die am Eingang erfolgte Registrierung überwacht, beim Verlassen des Geländes wird durch eine Lichtschranke gezählt.

- Die Anordnung der Gastrostände wird geändert, um beim Anstehen an den Ständen die Menschenmenge zu entzerren (siehe Plan **Anlage 1**).
- Es werden drei weitere Securities engagiert, zusätzlich eine Person für die Eisfläche und zwei Personen für den Gastrobereich
- Es werden keine Veranstaltungen, wie z. B. Roche-Eisdisco, abgehalten - es geht in diesem Jahr rein um das Schlittschuhlaufen.
- Die Plakatierung wird sehr eingeschränkt, es wird keine überregionale Werbung geben

Weitere Hygieneregeln:

- Sowohl am Eingang der Veranstaltungsfläche/am Kassenbereich sowie im Bereich der Schlittschuhausgabe wird ein kontaktloser Handdesinfektionsständer angebracht. Die Besucher werden vor Eintritt in die Veranstaltungsfläche gebeten, ihre Hände zu desinfizieren.
- Auf der gesamten Veranstaltungsfläche werden Hinweisschilder angebracht, um die Besucher zur Einhaltung der Hygieneregeln zu sensibilisieren.
- Wie in den letzten Jahren bereits geschehen, werden die Schlittschuhe nach jeder Benutzung desinfiziert. Der Umziehbereich wird in regelmäßigen Abständen desinfiziert.
- Die Schlittschuhhilfen (Bären) werden nach jedem Gebrauch desinfiziert.
- Besuchern mit Krankheitssymptomen wird der Zutritt zur Veranstaltungsfläche verweigert.

Zusatzkosten und zu erwartende Mindereinnahmen:

Im Haushalt der Stadt Penzberg für das Jahr 2020 sind zur Durchführung von „Hannis Eismärchen“ folgende Mittel eingestellt:

Einnahmen:	84.000 €	Ergebnis 2019:	107.931 €
------------	----------	----------------	-----------

Ausgaben:	130.000 €	Ergebnis 2019	130.762 €
-----------	-----------	---------------	-----------

Diese Haushaltsansätze werden unter der aktuellen, coronabedingten, Situation nicht zu halten sein.

Zu den Einnahmen: Die Besucherbegrenzung, der Wegfall von publikumsträchtigen Veranstaltungen sowie die Reduzierung der Werbung wird sicher Auswirkungen auf die Besucherzahlen haben. In welchem Maße dies geschehen wird, lässt sich derzeit nicht abschätzen. Ob in der derzeitigen Situation die Sponsoringsummen in demselben Maße wie 2019 erzielt werden können, ist ebenfalls sehr unsicher.

Zu den Ausgaben: Um das im Text aufgeführte Konzept auch umsetzen zu können, ist mit nicht unerheblichen Mehrkosten zu rechnen. Für die zusätzlich benötigten Security-Kräfte liegt der Verwaltung ein Angebot der Firma Mozart in Höhe von 26.150 € netto vor. Die Kosten für einen ansehnlichen Absperrungszaun werden auf ca. 5.000 € geschätzt. Für weitere Hygienemaßnahmen werden 2.000 € veranschlagt.

Die Haushaltsansätze für „Hannis Eismärchen“ 2020/2021 müssten bei einer Zustimmung des Ausschusses zur Durchführung der Veranstaltung wie folgt abgeändert werden:

Einnahmen:	80.000 €
Ausgaben:	170.000 €

Die geänderten Ansätze für Einnahmen und Ausgaben sind im Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2020 zu berücksichtigen.

2. Beschlussvorschlag der Verwaltung:

- a) Der Ausschuss für Verwaltungs-, Finanz- und Sozialangelegenheiten beschließt die Durchführung von „Hannis Eismärchen 2020/2021 unter denen unter 1. Vortrag beschriebenen Voraussetzungen.

Die zusätzlichen finanziellen Mittel sind in den Nachtragshaushalt 2020 unter der Haushaltsstelle 0.0241.6317 einzustellen.

oder

- b) Der Ausschuss für Verwaltungs-, Finanz- und Sozialangelegenheiten spricht sich gegen die Durchführung von „Hannis Eismärchen“ 2020/2021 aus.

3. Beschluss:

Der Ausschuss für Verwaltungs-, Finanz- und Sozialangelegenheiten beschließt die Durchführung von „Hannis Eismärchen 2020/2021 unter denen unter 1. Vortrag beschriebenen Voraussetzungen. Bei der Durchführung ist insbesondere auf die Einhaltung der zugelassenen, maximalen Besucheranzahl und auf die Empfehlungen des Gesundheitsamtes zu achten.

Die zusätzlichen finanziellen Mittel sind in den Nachtragshaushalt 2020 unter der Haushaltsstelle 0.0241.6317 einzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Stefan Korpan
Erster Bürgermeister

Daniela Koller
Schriftführung

